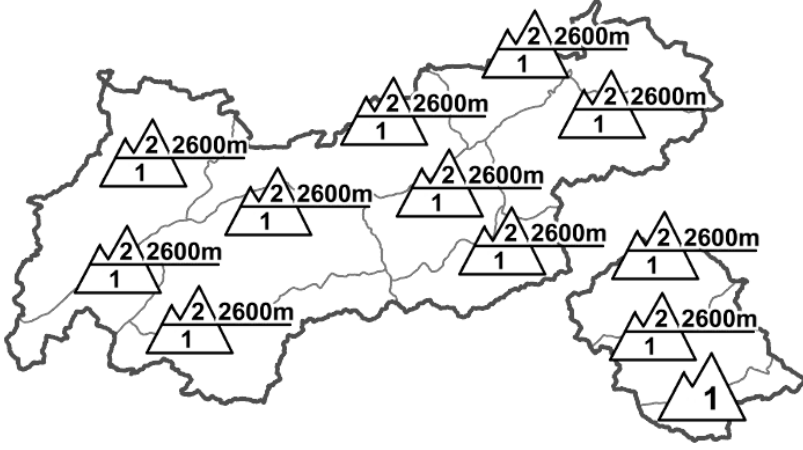






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 05.04.2002 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Sehr günstige Tourenverhältnisse - Geringfügiger Anstieg der Lawinengefahr ab den Nachmittagsstunden

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Es herrschen weiterhin sehr günstige Tourenbedingungen bei geringer Lawinengefahr. Während der Vormittagsstunden sind Gefahrenstellen für den Wintersportler einzig in extremen Steilhängen der Exposition NW über N bis NO oberhalb etwa 2600m anzutreffen. Eine Lawinenauslösung ist dort bei großer Zusatzbelastung noch möglich. Im Bereich des Alpenhauptkammes oberhalb etwa 2800m haben sich während der vergangenen 2 Tage kleinräumige Triebsschneeannehlungen gebildet, die meist jedoch nicht die notwendige Mächtigkeit haben, um als Schneebrett abzugehen. Mit der Tageserwärmung verliert die Schneedecke wieder etwas an Festigkeit. Dadurch, dass die Temperatur während des Tages zurückgehen wird, ist nur mit dem ganz vereinzelt Abgang von Nassschneerutschen aus extrem steilen südexponierten Einzugsgebieten zu rechnen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die intensive Sonneneinstrahlung und die warmen Lufttemperaturen führen zu einem raschen Schneedeckenabbau und zu einer fortschreitenden Durchfeuchtung der Schneedecke in tiefen und mittleren Höhenlagen. Durch die sternklare Nacht konnte sich die in sonnenbeschienenen Hängen und allgemein in Höhenlagen unterhalb etwa 2000m oberflächlich durchfeuchtete Schneedecke abkühlen. Dadurch hat sich verbreitet ein tragfähiger Harschdeckel ausbilden können. In hochalpinen schattseitigen Steilhängen oberhalb etwa 2300m sowie im Bereich der südlichen Ötztaler und Stubai Alpen, wo es vorgestern etwas geschneit hat, trifft man immer noch auf Pulverschnee. In hochalpinen Lagen ist das Schneedeckenfundament aus lockeren, aufbauend umgewandelten Schneekristallen zusammengesetzt. Die Verbindung des darübergelagerten Altschnees mit diesem Schneedeckenfundament ist verbreitet gut.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Problemlose Verhältnisse mit guten Sichten und viel Sonnenschein. Die Quellbewölkung nebelt am Nachmittag in erster Linie die Gipfel der Alpensüdseite ein. Temperatur in 2000m -1, in 3000m - 8 Grad. Leichter bis mäßiger Nordost- bis Ostwind.



Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Freitag, den 05.04.2002, um 07:30 Uhr



TENDENZ

Über das Wochenende weiterhin sehr günstige Tourenbedingungen.
Vorsicht vor kleinräumigen Tribschneeansammlungen am Alpenhauptkamm.

Patrick Nairz